

Eine kleine Wegleitung zur

# Psychomotoriktherapie

## Definition

Die Psychomotoriktherapie ist eine pädagogisch-therapeutische Fördermassnahme. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche mit Auffälligkeiten in der Bewegung, in der Wahrnehmung, im Sozialverhalten und/oder in der emotionalen Entwicklung.

Unter Psychomotorik verstehen wir den engen Zusammenhang zwischen Bewegen, Wahrnehmen, Denken, Fühlen, Handeln und deren Bedeutung für die Entwicklung des Kindes.

## Therapie und Förderung

Die Arbeit in der Psychomotoriktherapie orientiert sich an den persönlichen Entwicklungsthemen des Kindes, an seinen Stärken und an seinen psychomotorischen Schwierigkeiten. Zentral in der Arbeit ist die Beziehung zum Kind. Durch gezielten Einsatz von Materialien, kreativen Medien und vielfältigen Bewegungsangeboten werden in der Therapie die kindlichen Bewegungsbedürfnisse angesprochen.

## Ziele

Die Therapiestunden sollen die Entwicklungsmöglichkeiten des Kindes anregen, damit es die Anforderungen im Lebens- und Schulalltag mit Selbstvertrauen bewältigen kann. Im Zentrum steht die Erweiterung der motorischen, emotionalen und sozialen Kompetenzen.

- Förderung der Bewegungs- und Wahrnehmungsentwicklung
- Entwicklung der Handmotorik und Grafomotorik
- Erweiterung der Kommunikationsfähigkeit und Handlungskompetenz
- Stärkung des Selbstvertrauens
- Sensibilisierung des Umfeldes

## Klientel / Zielgruppe

Die Psychomotoriktherapie richtet sich an Kinder im Kindergarten- und Schulalter mit Entwicklungsauffälligkeiten. Diese können sich in der Bewegung, der Wahrnehmung und/oder im Verhalten zeigen.

**Bewegungsauffälligkeiten** können sich äussern in:

- erhöhter motorischer Aktivität
- gehemmtem Bewegungsverhalten
- Koordinationsproblemen in der Grob-, Fein- und Grafomotorik
- Auffälligkeiten im Gleichgewicht
- erhöhtem oder niedrigem Muskeltonus

**Wahrnehmungsauffälligkeiten** können sich zeigen in:

- Unsicherheiten in der Orientierung
- Schwierigkeiten beim Aufnehmen und Verarbeiten durch die Sinne (visuell, auditiv, taktil-kinästhetisch)
- einer erschwerten Handlungs- und Bewegungsplanung

**Schwierigkeiten im Verhalten** können sichtbar werden in:

- einem Überspielen oder Vermeiden von herausfordernden Situationen
- einer niedrigen Frustrationstoleranz
- kleinkindlichem Verhalten
- geringem Selbstvertrauen
- aggressivem oder gehemmtem Verhalten
- Kontakt- und Beziehungsschwierigkeiten

### **Abklärung**

Die psychomotorische Abklärung besteht aus Bewegungs-, Wahrnehmungs- und Verhaltensbeobachtungen, sowie standardisierten Testverfahren. Im Weiteren findet ein Gespräch mit den Eltern und weiteren Bezugspersonen statt. Die Beobachtungen der Psychomotoriktherapeutin, die Informationen aus Elternhaus, Schule und eventuell weiteren Fachpersonen bilden die Entscheidungsgrundlage für eine allfällige Therapie.

### **Setting**

Die Kinder und Jugendlichen besuchen einzeln oder in Kleingruppen in der Regel einmal wöchentlich die Therapie. Die Therapie dauert durchschnittlich ein bis zwei Jahre.

Durch Gespräche über Alltags- und Therapieerlebnisse können die Eltern in ihrer oft erschwerten Erziehungsaufgabe begleitet und beraten werden. Es wird eine Zusammenarbeit mit Lehrkräften und anderen beteiligten Fachpersonen angestrebt.

### **Prävention, Beratung und integrative Arbeit**

Auf Wunsch der Lehrperson, welche die Eltern darüber informiert, arbeitet die Psychomotorik-Therapeutin präventiv im Kindergarten und in der Schule. Die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen beinhaltet die Unterstützung und Beratung im Bereich der psychomotorischen Themen. Auf diese Weise können Kinder frühzeitig erfasst und integrativ gefördert werden.

### **Anmeldeverfahren**

Informationen zum Ablauf der Anmeldung können an der Therapiestelle für Psychomotorik eingeholt werden.

### **Finanzierung**

Die Psychomotoriktherapie ist eine pädagogisch-therapeutische Massennahme, welche im Volksschulgesetz verankert ist und von der Schulgemeinde angeboten und finanziert wird.

Allgemeine Informationen: [www.psychomotorik-therapie.ch](http://www.psychomotorik-therapie.ch)

### **Therapiestelle für Psychomotorik**

Schulhaus Mittlistberg

Mittlistbergstrasse 9

8608 Bubikon

055 253 34 39